

-Durch Bedienstete und Angestellte angenommene Post, entspricht der Annahme durch den Adressat-
Anlagen: ggf. Auszug aus dem Liegenschaftskataster, Grundbuchauszug, u.a.
Insgesamt x Blatt. Seite 1 von 1.

gesetzlicher Vertreter:
Familienname: M u s t e r
Vorname: Max

!Korrespondenzanschrift:
MUSTER, MAX
Straße x
xxxxx D-Ortschaft

Mein Zeichen: xxxxxxxxxxxx
Bitte bei Rückantwort angeben!

!Empfänger:
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
Amtsgericht xx
Registerführende Stelle
Grundbuchamt
Liegenschaftskataster
Straße
D-Ortschaft

Adressat:
an die n a t ü r l i c h e n Personen
der Direktion und Geschäftsführung.

!Betreff: Liegenschaft, Grund-
und Flurstück, Grundbucheintrag,
Verwaltungsakt,
Name des Eigentümer,
Geldwäschegesetz und
Gesetzestreue.

Aktenzeichen:

Datum:

Wohnort: D -

Nebenempfänger:
Generalzolldirektion:
004922830399000.
Bundespolizei:
0049

- **per Telefax mit Sendebericht** -
0049xxxxxxxxxxxx

!Sehr geehrter Adressat,

es wird gebeten folgende Angelegenheiten als Verwaltungsakt nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) zusammenzufassen und nach § 1 des bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) zu behandeln.

1. Der **gesetzliche Vertreter** benötigt zur eigenen Rechtssicherheit die schriftliche Bestätigung mit Originalunterschrift der vollumfänglich zeichnungsberechtigten Personen, dass die bisher eingebrachten Werte in Form der Grundsnetsteuer nach dem Geldwäschegesetz verbucht worden sind und das zukünftige Zahlungen nach dem Geldwäschegesetz verbucht werden.

2. Als nutzungsberechtigter Besitzer und Inhaber der Liegenschaft, des Flur- und Grundstückes

Liegenschaftsnummer:

Flurstück:

Grundstück:

benötigt der **gesetzliche Vertreter** u.a. zur Absicherung von Vermögenswerten, dass der öffentlich staatliche Name **ab sofort** als Eigentümer von Liegenschaft, Grund- und Flurstück geführt wird.

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass der Name des Eigentümers exakt die Schreibweise in Großbuchstaben und der Reihenfolge Name, Vorname wie im Reiseausweis, Reisepass und oder Personalausweis führen soll!

Hintergrund:

Bei Überprüfung der Unterlagen (Anlage) ist festgestellt, dass anstelle des öffentlich staatlichen Namens ein Privatname mit identischer Schreibweise als Eigentümer geführt wird. Dieser Umstand begünstigt die Umgehung des Geldwäschegesetzes (GWG) und ermöglicht Steuerhinterziehung und Terrorismusfinanzierung.

Es wird gebeten zu begründen, dass eine Änderung der Namensdarstellung des Eigentümers auf den öffentlich staatlichen Namen (MUSTER, MAX) nicht möglich ist und das keine Bestätigung der Gesetzestreue erfolgen kann.

Ein Bestätigungs- und Antwortschreiben wird innerhalb von zehn Tagen nach Faxerhalt erwartet.

gesetzlicher Vertreter!